

Textbaustein Gegenseitige Erbeinsetzung und Einsetzung der gemeinsamen Kinder als Schlusserben mit Anordnung von Vermächtnissen zugunsten von Kindern aus einer früheren Ehe (Erbvertrag)

Erbvertrag

...

§ 3 Vermächtnis

- (1) *Ich, der Ehemann, beschwere meine Erbin bzw. meine Erben mit folgenden Vermächtnis: Mein Sohn S erhält als Geldvermächtnis 100.000,00 EUR. Ersatzvermächtnisnehmer sind die Abkömmlinge meines Sohnes entsprechend der gesetzlichen Erbfolge.*

Vorstehendes Vermächtnis fällt mit meinem Tod an und ist binnen sechs Monaten zu erfüllen. Die Erben können die Erfüllung des Vermächtnisses von einer schriftlichen Erklärung des Vermächtnisnehmers abhängig machen, mit der dieser den Erben mögliche Ansprüche aus § 2307 Abs. 1 S. 2 BGB erlässt.

Fällt Erbschaftssteuer an, muss diese vom Vermächtnisnehmer getragen werden.

Das Vermächtnis ist einseitiger Natur und nicht erbvertraglich bindend. Ich, die Ehefrau, bin mit der Anordnung des Vermächtnisses einverstanden.

- (2) *Ich, die Ehefrau, beschwere meine Erbin bzw. meine Erben mit folgenden Vermächtnis: Meine Tochter T erhält als Geldvermächtnis 200.000,00 EUR. Ersatzvermächtnisnehmer sind die Abkömmlinge meiner Tochter entsprechend der gesetzlichen Erbfolge.*

Vorstehendes Vermächtnis fällt mit meinem Tod an und ist binnen sechs Monaten zu erfüllen. Die Erben können die Erfüllung des Vermächtnisses von einer schriftlichen Erklärung des Vermächtnisnehmers abhängig machen, mit der dieser den Erben mögliche Ansprüche aus § 2307 Abs. 1 S. 2 BGB erlässt.

Fällt Erbschaftssteuer an, muss diese vom Vermächtnisnehmer getragen werden.

Das Vermächtnis ist einseitiger Natur und nicht erbvertraglich bindend. Ich, der Ehemann, bin mit der Anordnung des Vermächtnisses einverstanden.

...

Ort, Datum, Unterschrift Vertragsschließende und Notar